

Wertschätzende Erkundung zu Ruth C. Cohns Werte-Sinn

Tipps für deine Haltung und dein Verhalten als InterviewerIn:

- Interesse, Neugier, Anteilnahme und Staunen liegen in unserem Wesen. Sie sind Haltungen, die wir leicht einnehmen können, wenn wir es wollen.
- Lass deine Partnerin/deinen Partner ihre/seine Geschichte erzählen. Höre zu, frage nach, aber erzähl nicht gleichzeitig selbst.
 - Bewerte nicht die Aussagen deiner Partnerin/deines Partners.
 - Sei wirklich neugierig auf die Erfahrungen der/des anderen, auf ihre/seine Geschichte und Gefühle.
 - Manche Menschen brauchen länger um über ihre Antwort nachzudenken; lass einfach Zeit.
 - Möchte oder kann dein/e Gesprächspartner/in auf eine Frage nicht antworten, dann ist das auch in Ordnung. Wenn eine Aussage nicht weiter verwendet werden soll, dann respektiere das.

Anliegen fürs Interview: Das erkunden, verstehen und wertschätzen, was gerade da ist.

Du kannst dir gerne Notizen machen. Notiere dir das, was dich anspricht.

Fragen zum Interview:

1. Erzähle mir Erlebnisse, Erfahrungen aus deiner persönlichen und beruflichen Biographie, die dazu beigetragen haben deinen Werte-Sinn zu wecken, zu fördern, zu entwickeln ...
2. Erzähle mit Beispiele aus deinem beruflichen, ehrenamtlichen und/oder privaten Tun, in denen du den Werte-Sinn wecken, fördern, entwickeln konntest und/oder kannst.
3. Ohne Bescheiden zu sein, was schätzt du da am meisten bei dir selbst, was ist da für dich dein wichtigster Beitrag?
4. Stell dir vor, über Nacht ist ein Wunder geschehen. Du wachst morgens auf und alles passt für dich zusammen. Entscheidendes ist geschehen, der Werte-Sinn kann leicht geweckt, gefördert, entwickelt werden.
 - Wer würde es als erstes erkennen, dass das Wunder über Nacht geschehen ist und woran?
 - Was würden die Menschen um dich herum danach anders machen?

Plenum:

- Was ich aus diesem Workshop mitnehme und was ich sonst noch sagen will...

Gisela Maier & Harald Rössle

Quelle zur Methode der Wertschätzenden Erkundung: Matthias zur Bonsen, Carola Maleh:
Appreciative Inquiry (AI): Der Weg zu Spitzenleistungen, Beltz Verlag 2001